

Arbeitsvertrag für Selbständige Arbeit (SA)

Dieser Vertrag regelt die Zusammenarbeit zwischen

..... (Name Schüler*in, kurz: S) und

..... (Name der betreuenden Lehrperson, kurz: LP)

während der Konzipierung, Erarbeitung, Abgabe und Vorbereitung der Präsentation der SA.

1. Grundsatz

Der Vertrag dient als Arbeits- resp. Betreuungsgrundlage. Bei gegenseitigem Einverständnis zwischen LP und S sind Vertragsanpassungen nach Abschluss möglich. Eine gültige Version des Vertrags ist bei der Schulleitung zu hinterlegen. **Es gelten die Vorgaben des Reglements SA.**

2. Leitfrage:

.....

.....

.....

3. Aufgaben und Verantwortlichkeiten des*der Schüler*in (S)

- Themenwahl, Konzipierung und Verfassen der SA gemäss Reglement SA
- Führen eines Arbeitsjournals
- Regelmässige Information der LP über den Stand der Arbeit
- Für die/den S gilt das „Holprinzip“, d.h.: jede Initiative für erwünschte Unterstützungsleistungen durch die betreuende LP muss vom/von der S ausgehen

4. Aufgaben der betreuenden Lehrperson (LP)

- Begleitung des gesamten Entstehungsprozesses der SA gemäss Reglement SA und dem individuellen Bedürfnis des/der S („Holprinzip“), namentlich durch
 - (1) Hilfestellung bei der Eingrenzung des Themas in der Leitfrage sowie der Festlegung der groben inhaltlichen Aufteilung ihrer Bearbeitung;
 - (2) Hilfestellung bei der Suche nach geeigneter Literatur und/oder geeigneten Informationsquellen;
 - (3) Rückmeldung/Beratung zu bestehenden/geplanten Teilen (Optimierungspotential, zielführende Vorgehensweisen, «roter Faden»);
 - (4) Standardisierte Rückmeldung zum Probekapitel (vgl. SA-Terminplan);
 - (5) Abhalten von mindestens vier Betreuungsgesprächen
- Die Fachkompetenz der LP ist nicht Voraussetzung für die Betreuung der SA. Zur Betreuung einer fachfernen SA arbeitet sich die LP ins Thema ein und bemüht sich um eine/n Zweitbewertende/n aus dem entsprechenden Fachbereich.
- Die LP verfasst ein Gutachten zur eingereichten schriftlichen Arbeit. Dieses Gutachten dient als Grundlage für die Publikumspräsentation und ein vertiefendes Prüfungsgespräch.

5. Bewertung

Für die Bewertung der schriftlichen Arbeit ergibt das SA-Kriterienraster folgende Gewichtung (in Klammern die Bandbreite möglicher Gewichtung gemäss SA-Reglement):

Inhalt	50% (Bandbreite 50 - 55% *)
Sprache	20% (Bandbreite 15 - 20% *)
Form / Arbeitsprozess /Selbstreflexion	30% (Bandbreite 25 - 30% *)

* Falls in diesem Vertrag von den Bandbreiten Gebrauch gemacht werden soll, ist die vereinbarte Gewichtung nachfolgend genau anzugeben (in Prozenten) und die entsprechende Punkteverteilung in einem beizulegenden SA-Kriterienraster zu markieren.

.....
.....
.....

6. Vorgehen bei Nichteinhaltung des Vertrags

Im Konfliktfall können beide Seiten an die Schulleitung gelangen, vorausgesetzt, sie haben die andere Seite vorgängig über diesen Schritt in Kenntnis gesetzt. Die Klassen-LP wird durch die Schulleitung informiert.

Das SA-Kriterienraster und der SA-Terminplan sind Bestandteil dieses Vertrages.

Ergänzende Bemerkungen:

.....
.....
.....
.....

Die Unterzeichnenden erklären sich mit dem Vertragsinhalt einverstanden.

Biel, den

Biel, den

Schüler*in

Betreuer*in